



„Bin ganz bei dir!“

UNSERE SEELSORGE



Evangelische Kirche
in Gelsenkirchen und Wattenscheid





Vorwort

HÖR MA! SACH MA!

Ein typischer Einstieg in ein Gespräch, in dem sich jemand etwas „von der Seele redet“. Und in dem das Gegenüber erst einmal einfach zuhört. Da wird Leben geteilt, mitgeteilt. Oft ist es das Schwere, das zur Sprache kommt.

Reden, zuhören, teilen: Wir sind darin geübt. Darin geübt, für einen anderen Menschen zur Seelsorgerin, zum Seelsorger zu werden. Und darin, Seelsorge in Anspruch zu nehmen. Fast alltäglich. Mal gezielt gesucht, mal den günstigen Augenblick nutzend.

Und dann gibt es Menschen, deren Aufgabe es ist, Seelsorger*innen zu sein, und die dafür besonders ausgebildet sind: Pfarrer*innen und immer häufiger auch besonders qualifizierte Ehrenamtliche. Sie bringen Zeit mit und die Bereitschaft, ganz für das Gegenüber da zu sein. Sie hören und fragen, sie helfen beim Klären. Sie trauern und freuen sich mit und machen Mut.

Was gesagt und gehört wird, steht – bei Pfarrer*innen und vielen Diakon*innen – unter dem Schutz des Seelsorgegeheimnisses. In der Seelsorge wird Nächstenliebe praktisch. Denn sie ist konkrete Zuwendung zu einem Menschen.

Seelsorge ist ein Angebot der evangelischen Kirche. Jede und Jeder kann es nutzen.

Wir freuen uns, wenn Sie für Ihre Seele sorgen. Und unterstützen Sie gerne dabei!

Pfarrer Heiner Montanus, Superintendent

Einleitung

„WAS IST EIGENTLICH SEELSORGE?“

Bis heute ist Seelsorge in der Regel ein Gespräch im kirchlichen Zusammenhang. Seelsorge geschieht immer auf freiwilliger Basis. Sie verfolgt keine eigenen Interessen. Sie wird immer – direkt oder indirekt – wie Jesus einst die Frage stellen: „Was soll ich für dich tun?“ (Lukas 18, 41)

Seelsorge ist ein wesentliches Arbeitsfeld der Kirche. Es gehört zum christlichen Selbstverständnis, Anderen beizustehen, sich in sie einzufühlen, ihre Freude, aber auch ihre Not mitzutragen. So wie Jesus es vorgelebt hat: „Was willst du? Was soll ich für dich tun?“ Menschen können sich von der Seele reden, was sie belastet und im Gespräch kann – wenn gewünscht – alles vor Gott gebracht werden. Die Gespräche sind zweckfrei, vertraulich und kostenlos.

Pfarrer*innen und Diakon*innen stehen dafür als Seelsorgende bereit, sie unterliegen der seelsorglichen Schweigepflicht. In besonderen Arbeitsfeldern werden außerdem Ehrenamtliche zu Seelsorger*innen ausgebildet. Seelsorge geschieht in den Gemeinden, vor allem an den Wendepunkten des Lebens, wie Taufe, Konfirmation, Trauung und Bestattung. Seelsorge geschieht aber auch in spezialisierten Bereichen, in Altenheimen, Krankenhäusern, Schulen und Gefängnissen. Darüber hinaus gibt es spezielle Angebote für Menschen mit Behinderungen, wie Blinden- und Gehörlosen-Seelsorge.

Nach Unfällen oder anderen schweren Ereignissen werden Betroffene von Notfallseelsorger*innen begleitet. Für besondere Berufsgruppen stehen ebenfalls Seelsorgende bereit, etwa für die Polizei, die Feuerwehr oder auch die Binnenschifffahrt, um nur einige zu nennen. Hier stellen wir Ihnen die Seelsorgeangebote des Evangelischen Kirchenkreises Gelsenkirchen und Wattenscheid vor.



Seelsorge in Schulen

„DARF ICH SIE MAL KURZ SPRECHEN?“

Evangelische Schulseelsorge bietet Schüler*innen, Eltern, Lehrer*innen und allen in der Schule tätigen Menschen Begleitung, Orientierung und Stärkung an. Schulseelsorge wird wahrgenommen durch Schulpfarrer*innen, aber auch durch besonders ausgebildete Lehrkräfte des Faches Evangelische Religion.

Sie alle nehmen neben ihrem Unterricht ein breites Band von Aufgaben an ihren Schulen wahr: Schulgottesdienste, Arbeitsgruppen, Schulkoperationen und Projektstage. Sie sind in kleinen und großen Krisen da, hören zu und führen Gespräche. Zu ihrem Kernbereich gehört die Seelsorge an Schüler*innen wie auch an Kolleg*innen und Mitarbeitenden in ihrer Schule. Auch in Notfällen und im Bereich der Trauerarbeit können die kirchlichen Kräfte in der Schule als wichtige Ansprechpartner*innen für den Umgang mit schulischen Krisen in Anspruch genommen werden.

Wer diese Angebote sucht, kann sich an die Lehrkräfte für Evangelische Religion an der eigenen Schule wenden. Aber auch im Schulreferat des Kirchenkreises Gelsenkirchen und Wattenscheid sowie im Pädagogischen Institut der Evangelischen Kirche von Westfalen, wo auch die Zusatzausbildung Schulseelsorge angeboten und koordiniert wird, kann man sich über mögliche Gesprächspartner*innen informieren.



KONTAKT:

Bereich Schule:

Pfarrerin Britta Möhring
Telefon: 0209 16206260
E-Mail: britta.moehring@ekvw.de

Bereich Berufskollegs:

Pfarrer Andreas Dombrowski
Telefon: 01511 5937117
E-Mail: andreas.dombrowski@ekvw.de

red

Seelsorge im Evangelischen Seniorenstift

„WIE SCHÖN, DASS SIE DA SIND!“

Die Seelsorge im Evangelischen Seniorenstift bietet ein vielfältiges Angebot für Bewohner*innen des Seniorenstifts und Mieter*innen der Stadtvillen.

Leitmotiv der Seelsorge ist es, eine Hand zu reichen, Geborgenheit zu schenken und eine Heimat zu geben.

In der Kapelle im Evangelischen Seniorenstift finden regelmäßig Gottesdienste statt. Die wöchentlichen Andachtsrunden in den Wohnbereichen laden zum Gebet, Zuhören und Singen ein. Die Seelsorgerin unterstützt dabei, die kleinen Dinge im Alltag zu genießen und Vertrauen zu erfahren und steht darüber hinaus für Begegnungen unter vier Augen zur Verfügung.

Zum Angebot der Seelsorge gehört auch die Sterbebegleitung. Die Seelsorgerin segnet Schwerkranke oder Sterbende, betet mit ihnen und begleitet sie auf ihrem letzten Weg bis hin zur Beisetzung. Sie unterstützt zudem Trauernde mit christlichen Ritualen dabei, Abschied von lieb gewordenen Menschen zu nehmen.

Seelsorge findet auch in anderen Einrichtungen der Altenhilfe statt.

feiern



KONTAKT:

Seelsorge des Evangelischen Seniorenstifts

Diakonin Kirsten A.M. Czerlikowski

Altenheimseelsorge

Telefon: 0209 160-66007

E-Mail: czerlikowski@meinediakonie.de

- **Notfallseelsorge**

„ICH BIN DA!“

Notfallseelsorge ist die Unterstützung von Menschen nach unerwarteten, plötzlichen Todesfällen. Sie ist ein Angebot für Hinterbliebene, Angehörige, Zeugen und Vermisste in den ersten Stunden nach dem Notfall.

Notfallseelsorge ist da bei Todesfällen im privaten und öffentlichen Umfeld, aber auch bei schweren Verkehrsunfällen mit vielen Verletzten oder in Großschadenslagen wie Zug- oder Flugzeugunglücken. Sie ist aber auch da, wenn Notfälle in Kindertagesstätten, Schulen oder Betrieben passieren.

Notfallseelsorger*innen stabilisieren Betroffene in der Akutsituation. Sie begleiten die Verabschiedung vom Toten, beten und spenden Segen.

Alarmiert werden Notfallseelsorger*innen nur über die Leitstelle der Feuerwehr, wenn sie vom Rettungsdienst, der Polizei oder der Feuerwehr vor Ort angefordert werden. Sie leisten daher eine „Erste Hilfe für die Seele“. Diese Arbeit ist ein ökumenisches Angebot für alle Menschen, unabhängig von Konfession und Religion.

unterstützen



KONTAKT:

Ausbildung für die Notfallseelsorge

Pfarrer Peter Rutz

Telefon: 0234 962904-12

E-Mail: peter.rutz@notfallseelsorge-ekvw.de



Krankenhausseelsorge

„WIE GEHT ES IHNEN?“

Ins Krankenhaus zu gehen, um wieder gesund zu werden oder Hilfe in Krankheit zu erhalten, ist für die meisten Menschen ein schwerer Weg.

Vieles ist neu und fremd, ungewohnte Abläufe und ungewohnte Abhängigkeiten bestimmen den Alltag im Krankenhaus. Und die Erkrankung belastet auch sehr stark. Wie wird es weitergehen mit mir? Werde ich Hilfe im Krankenhaus erfahren? Werde ich wieder gesund?

Vielleicht brauchen Sie jemanden, mit dem Sie über das sprechen können, was sie in diesen Tagen beschäftigt. Krankenhausseelsorger*innen bieten Ihnen und Ihren Angehörigen durch Gespräche Hilfe und Begleitung bei der Bewältigung Ihrer Erkrankung an. Sie nehmen sich Zeit für Ihre Fragen und Sorgen, die jetzt wichtig sind. Sie bieten Ihnen auch spirituelle Hilfe an durch Gebet, Segnung und Andachten. Das Angebot der Krankenhausseelsorger*innen ist unabhängig von einer Religion oder Kirchenzugehörigkeit.

Im Kirchenkreis Gelsenkirchen und Wattenscheid sind evangelische Krankenhausseelsorger*innen an der evangelischen Klinik Gelsenkirchen, am Marienhospital Gelsenkirchen-Ückendorf und am Bergmannsheil Gelsenkirchen Buer zu finden.



KONTAKT:

**Evangelische Krankenhausseelsorge
im Kirchenkreis Gelsenkirchen und Wattenscheid**

Pfarrerin Birgit Böddeker

Evangelische Klinik Gelsenkirchen
Telefon: 0209 1604650
E-Mail: boeddeker@evk-ge.de

Pfarrer Frank Füting

Bergmannsheil und Kinderklinik Buer
Schermerweg 14
Telefon: 0209 5092 3714
Frank.fueting@bergmannsheil-buer.de

Pfarrerin Imke Bredehöft

Marienhospital Ückendorf
Telefon: 0209 1723172
E-Mail: imke.bredehoeft@ekvw.de



Seelsorge in der Jugendarbeit

„SOLLEN WIR UNS SETZEN?“

Wer mit jungen Menschen arbeitet, staunt über das große Vertrauen, das einem die Kinder und Jugendlichen schenken. Oft sind schon ehrenamtlich Mitarbeitende bei persönlichsten Themen gefragt: Probleme in der Schule, Herzschmerz, die Trennung der Eltern ...

Das hat sicherlich viel mit der besonderen Nähe in der Jugendarbeit zu tun. Das Jugendfreizeitheim ist für die jungen Leute wie ein zweites Zuhause. Die Menschen, die dort arbeiten, sind Bezugspersonen. Sie werden als authentisch und „nah dran“ wahrgenommen. Sie sind „da“ in einer Lebensphase, in der die eigene Familie nicht mehr alleiniger Anlaufpunkt ist. Kinder- und Jugendfreizeiten bieten viele Gelegenheiten und Zeit zum Gespräch.

Die Welt vieler Kinder und Jugendlichen ist alles andere als „heile“. Neben den persönlichen, manchmal schlimmen Erfahrungen setzen die aktuellen Krisen den jungen Menschen besonders zu. Dazu kommt die Erfahrung, während der Pandemiezeit alleingelassen worden zu sein oder etwas verpasst zu haben. In unseren Städten Gelsenkirchen und Wattenscheid ist das Gefühl, zu den Abgehängten zu gehören, weit verbreitet.

Statistiken zufolge übersteigt der Bedarf an therapeutischen Maßnahmen in diesen Altersgruppen bei weitem die Plätze. Christliche Seelsorge dagegen signalisiert: „Jemand ist da.“ Sie vermittelt das Bild eines mitgehenden und präsenten Gottes. Jugendliche, die ansonsten oft mit den eigenen Defiziten konfrontiert werden, erfahren die Botschaft: „Du bist richtig“. Das stärkt und hilft und heilt.



gegen

KONTAKT:

Jugendreferat
des Kirchenkreises Gelsenkirchen und Wattenscheid

Barbara Eggers, leitende Jugendreferentin
Telefon: 0209 589 007-105
E-Mail: barbara.eggars@ekvw.de

Jugendpfarrer Holger Dirks
Telefon: 0209 589 007-109
E-Mail: holger.dirks@ekvw.de

• Arenakapelle – Raum der Seele, Ort der Ermutigung

„SIE SIND GANZ HERZLICH EINGELADEN!“

Die Kapelle in der Arena AufSchalke tut gut. Denn sie führt aus der Ekstase und Lautstärke des Stadions in eine wohltuende Stille. Hier können Menschen zur Ruhe und zu innerem Frieden kommen. Wer kommt, ist eingeladen zum Hören und Dasein, zum Fragen und Nachdenken, zum Suchen und Finden. Denn hier geht es nicht um Fußball. Hier bejubeln Menschen ihr Glück und beweinen die Niederlagen ihres Lebens.

Wer die Kapelle durch das geöffnete Kreuz betritt, spürt die Gegensätze des Lebens: Krankheit und Heilung, Tod und Leben, Unglück und Glück. Hier finden besonders geschwächte und vom Leid geprüfte Menschen, Kranke und Ermüdete ein „Tor ins Leben“. Das Licht der Altarwand leuchtet als Licht von Ostern und lenkt den Blick durch das Dunkel hindurch nach vorne.

Hier taufen wir Kleine und Große, stellen das Leben von Einzelnen und Paaren unter Gottes Segen, beten für Verstorbene und entzünden Lichter für Opfer von Katastrophen. In seelsorglichen und beratenden Gesprächen wollen wir segensreich da sein. Segen heißt: Ich werde gesehen, von Gott und von den Menschen. Segen ist eine „Grundgeste unseres Glaubens“, die zu neuen Sichtweisen einlädt.

Sie sind ganz herzlich eingeladen!



KONTAKT:

Kapelle in der Arena AufSchalke

Besuche und Gespräche in Absprache mit:

Pfarrer Ernst-Martin Barth

Ev. Pfarrer in der Kapelle der Arena und im Verein Schalke 04

Telefon: 0170 6283714

E-Mail: ernst-martin.barth@ekvw.de

Trauercafé

„ICH HÖRE ZU!“

Einen Menschen zu verlieren, den man geliebt hat, ist schwer. Manchmal wissen trauernde Menschen nicht, wie sie ihre Trauer verarbeiten können und fühlen sich alleine und unverstanden. In Trauercafés und Trauergesprächskreisen im Norden und Süden von Gelsenkirchen gibt es Möglichkeiten zur Begegnung und Trauerbewältigung. Nicht alleine sein, über den Verlust reden oder schweigen. Im Austausch mit Anderen, die Ähnliches erlebt haben, nach Antworten auf Fragen suchen. Zuhören, Klage zulassen. Hier findet die Trauer Raum und Zeit.

In diesem geschützten Raum werden die Trauernden von erfahrenen Seelsorger*innen und geschulten Ehrenamtlichen unterstützt und begleitet. Herzliche Einladung!

Trauercafé

Immer am dritten Sonntag im Monat
Spaziergehen und Kaffeetrinken: 14.00 – 15.30 Uhr
Café Haunerfeld, Haunerfeldstr. 30, 45891 Gelsenkirchen

Trauergruppe

1x im Monat, donnerstags
Gemeindezentrum Matthäuskirche, Cranger Str. 81
45891 Gelsenkirchen | Genauer Termin auf der Homepage
oekumenisches-trauercafe.de

Trauercafé Gelsenkirchen:

Von Januar bis Oktober immer am letzten Sonntag im Monat, im November am Ewigkeitssonntag
Spaziergehen: 14.00 Uhr, Kaffeetrinken: 15.00 bis 17.00 Uhr
Evangelische Emmaus-Kirchengemeinde, Robert-Koch-Straße 3a
45879 Gelsenkirchen

trauer
st
tro
st



KONTAKT:

Ökumenisches Trauercafé Gelsenkirchen-Buer

Pastorin Christine Schultze | Telefon: 0209 398845

Pfarrer Frank Füting | Telefon: 02362 996371

Claudia Burgsmüller | Telefon: 0152 32739640

oekumenisches-trauercafe.de

Trauercafé Gelsenkirchen:

Diakonin Nicole Stach

Telefon: 0209 200833

emmaus-gemeinde-gelsenkirchen.de/schwerpunkt-seelsorge

Demenzcafé

„GEHEN WIR EIN STÜCK?“

Ein Mensch hat sich verändert. Wird die Erkrankung Demenz diagnostiziert, scheint erst einmal die Welt still zu stehen. Menschen mit Demenz scheinen oft nicht mehr erreichbar zu sein für ihre Angehörigen.

Demenz beeinflusst das Gedächtnis, aber auch die Gefühle. Die Welt um einen herum wird anders erlebt und Beziehungen verändern sich. Das ist nicht leicht.

Im Café Kränzchen, dem Demenzcafé der Evangelischen Emmaus-Kirchengemeinde gibt es für Angehörige die Gelegenheit, mit Menschen ins Gespräch zu kommen, die Ähnliches erleben.

Herzliche Einladung!

Demenzcafé „Café Kränzchen“ Gelsenkirchen:

Immer am letzten Montag im Monat
Kaffeetrinken: 15.00 bis 17.00 Uhr
Evangelische Emmaus-Kirchengemeinde, Robert-Koch-Straße 3a
45879 Gelsenkirchen

verstehen



KONTAKT:

Demenzcafé „Café Kränzchen“ Gelsenkirchen

Diakonin Nicole Stach

Telefon: 0209 200833

E-Mail: nicole.stach@ekvw.de

- Gemeindepfarrer*innen

„WIE KANN ICH HELFEN?“

Seelsorge gehört wesentlich zum Alltag von Pfarrer*innen in der Gemeinde. Dazu gehören Kurzgespräche auf der Straße, ebenso wie Gespräche zwischen Tür und Angel, vor und nach Gruppenangeboten. Aber auch und vor allem ergeben sich Seelsorgegespräche im Zusammenhang mit den kirchlichen Kasualien – also bei Taufen, Trauungen und Bestattungen. An diesen Wendepunkten des Lebens fragen sich Menschen oft „Wie geht es weiter? Was wird werden?“ Sie suchen Ermutigung und Bestärkung, Unterstützung und Vergegenwärtigung.

Im Tauf-, Trau- oder Trauergespräch können Menschen dann erleben, dass Seelsorger*innen ein offenes Ohr haben und die Bedürfnisse, die Sorgen und Ängste hören und ernstnehmen. In solchen Situationen kann es gut tun, auch Gottes vorbehaltlose Zuwendung spüren zu dürfen. Wenn eine Hand zum Segen auf den Kopf, die Stirn, die Schulter oder die Hand gelegt wird und der Segen, ein mutmachendes Wort gesprochen wird. Als Segen bei der Taufe, der Konfirmation und der Trauung; als Segen für die Sterbenden und die Bleibenden; als Aussegnung nach dem Tod.



KONTAKT: Gemeinden

PfarrerIn Kirsten Sowa
Evangelische Kirchengemeinde Wattenscheid
Telefon: 02327 9941524
E-Mail: kirsten.sowa@ekvw.de

Alle Kontakte unserer Kirchengemeinden
finden Sie auf den Seiten 28 bis 30

Geistliche Begleitung

„KÖNNEN SIE MICH EIN STÜCK BEGLEITEN?“

Im Mittelpunkt geistlicher Begleitung steht das Leben des Menschen in Kontakt und Beziehung zu sich selbst, zu anderen Menschen und zum lebendigen Gott. Die Beweggründe, eine geistliche Begleitung zu suchen, sind ganz verschieden und hängen ab von den eigenen Erfahrungen und Lebensumständen. Folgende Impulse können es sein:

- die Suche nach der eigenen Lebenswahrheit, Sehnsucht nach dem Geheimnis Gottes
- eine Entscheidungssituation und Herausforderung zu neuer Lebensorientierung
- Krisenerfahrungen im Leben wie im Glauben
- der Wunsch, Weisen des Gebetes und der Meditation kennenzulernen
- die Ausrichtung darauf, eine Balance von Aktion und Kontemplation im eigenen Alltag zu finden

Die Begleiterinnen und Begleiter sind selbst auf einem geistlichen Weg und haben eine mehrjährige Weiterbildung absolviert. Er oder sie geht den Weg mit – mit Wertschätzung, mit einfühelndem Zuhören, mit Achtung der Freiheit und Selbstverantwortung der begleiteten Person.

Die Gespräche finden in regelmäßigen Abständen statt. Die Begleiter*innen sind zu Verschwiegenheit verpflichtet. Geistliche Begleitung ist ein unentgeltliches Angebot, es entstehen keine Kosten.

„Und als sie so redeten und sich miteinander besprachen, da nahte sich Jesus selbst und ging mit ihnen.“ (Lk 24,15) – Zwei Menschen tauschen sich aus über das, was sie erlebt haben und ihnen widerfahren ist, was in ihnen los ist. Sie sind auf einem gemeinsamen Weg. Unerkannt nähert sich der auferstandene Jesus und geht mit ihnen. Brannte nicht unser Herz? – fragen sie sich im Nachhinein. Sie spüren eine Veränderung. Diese Begegnung und Erfahrung eröffnet Vertrauen, dass Gott gegenwärtig ist, wo Menschen auf der Suche sind, sich mit offenem Herzen begegnen und mitteilen.

KONTAKT:

Geistliche Begleitung

Im Kirchenkreis Gelsenkirchen und Wattenscheid:

Pfarrer Dr. Uwe Gerstenkorn

Evangelische Kirchengemeinde Wattenscheid

Telefon: 02327 303253

E-Mail: uwe.gerstenkorn@ekvw.de

Pfarrerin Andrea Neß

Evangelische Apostel-Kirchengemeinde Gelsenkirchen

Telefon: 0209 5177038

E-Mail: andrea.ness@ekvw.de

Kontakt über das Forum geistliche Begleitung der Evangelischen Kirche von Westfalen:

forum-geistliche-begleitung.de

Telefonseelsorge

„SORGEN KANN MAN TEILEN. WIR SIND IMMER FÜR SIE DA!“

Die Telefonseelsorge bietet qualifizierte und vertrauliche Gespräche an, die frei von Vorurteilen sind. Sie ist gedacht für Menschen die sich Sorgen machen, oder unter Leidensdruck stehen.

Die Aufgabe der Telefonseelsorge besteht darin, zuzuhören und Anliegen zu klären, Trost und Ermutigung zu geben und gemeinsam mit den Anrufenden Entscheidungen zu treffen. Dabei werden Ressourcen gesucht und Mut zum Leben gegeben, sowie Hoffnung gestärkt. Anonymität ist von großer Bedeutung. Es wird nicht nach Namen gefragt und es wird keine Rufnummer im Display angezeigt. Die Mitarbeitenden der Telefonseelsorge bleiben selber anonym, möchten jedoch den Anrufer*innen auf persönlicher Ebene begegnen, offen und vorurteilsfrei für die Themen. Alle Mitarbeitenden sind zur Verschwiegenheit verpflichtet und Inhalte von Gesprächen bleiben in den Diensträumen.

Die Telefonseelsorge ist rund um die Uhr und an allen Tagen des Jahres erreichbar. Die ehrenamtlichen Mitarbeitenden kommen aus verschiedenen Lebens- und Erfahrungsbereichen und haben eine einjährige Ausbildung absolviert. Durch Supervision und Fortbildung qualifizieren sie sich stetig weiter, um den Anrufer*innen die bestmögliche Unterstützung zu bieten. **Alle Anrufe bei der Telefonseelsorge sind kostenfrei**, unabhängig davon, ob aus dem Festnetz oder einem Handynetz angerufen wird.



KONTAKT:
Telefonseelsorge

Tel.: 0800/1110111 oder 0800/1110222

Ansprechpartner*innen | Unsere Gemeinden

„WIE KÖNNEN WIR IHNEN HELFEN?“

Ev. Emmaus-Kirchengemeinde Gelsenkirchen

Gemeindebüro

Robert-Koch-Straße 3 a
45879 Gelsenkirchen
Telefon: 0209 25890
E-Mail: gewat-kg.emmaus@ekvw.de
emmaus-gemeinde-gelsenkirchen.de

PfarrerIn Andrea Hellmann
Telefon: 0209 8180810
E-Mail: andrea.hellmann@ekvw.de

PfarrerIn Nina Ciesielski
Telefon: 0209 38966989
E-Mail: nina.ciesielski@ekvw.de

Diakonin Nicole Stach
Telefon: 0209 200833
E-Mail: nicole.stach@ekvw.de

Ev. Apostel-Kirchengemeinde Gelsenkirchen

Gemeindebüro

Alemannenstraße 31
45888 Gelsenkirchen
Telefon: 0209 95680566
E-Mail: gewat-kg.apostel@ekvw.de
apostel-gelsenkirchen.de

Pfarrer Dieter Eilert
Telefon: 0209 3891951
E-Mail: dieter.eilert@ekvw.de

Pfarrer Rainer Rosinski
Telefon: 0209 204876
E-Mail: rainer.rosinski@ekvw.de

PfarrerIn Andrea Neß
Telefon: 0209 5177038
E-Mail: andrea.ness@ekvw.de

Ev. Kirchengemeinde Heßler

Gemeindebüro

Grimmstraße 1
45883 Gelsenkirchen
Telefon: 0209 492619
E-Mail: ge-kg-hessler@kk-ekvw.de
ev-kirchengemeinde-hessler.de

Ev. Christus-Kirchengemeinde Buer

Gemeindebüro

Cranger Straße 327
45891 Gelsenkirchen
Telefon: 0209 798587
E-Mail: gewat-kg.christus@ekvw.de
apostel-gelsenkirchen.de

PfarrerIn Dr. Elga Zachau
Telefon: 0209 98891818
E-Mail: elga.zachau@ekvw.de

Pfarrer Peter Spelsberg
Telefon: 0209 72957
E-Mail: peter.spelsberg@ekvw.de

Pfarrer Ernst-Martin Barth
Telefon: 0209 72723
E-Mail: ernst-martin.barth@ekvw.de

Pfarrer Martin Roth
Telefon: 0209 27554829
E-Mail: martin.roth@ekvw.de

Pfarrer Klaus-Peter Schmidt
Telefon: 0209 772936
E-Mail: klaus-peter.schmidt@ekvw.de

Pfarrer Frank Füting
Tel. 02362 996371
E-Mail: frank.fueiting@ekvw.de

Ev. Epiphanius-Kirchengemeinde Gelsenkirchen

Gemeindebüro

Industriestraße 38
45899 Gelsenkirchen
Telefon: 0209 55738
E-Mail: gewat-kg.ephianias@ekvw.de
ephianias-gelsenkirchen.de

Pfarrer Michael Grimm
Telefon: 0209 513637
E-Mail: michael.grimm@ekvw.de

Pfarrer Bernd Naumann
Telefon.: 0209 581304
E-Mail: bernd.naumann@ekvw.de

PfarrerIn Andrea Rylke-Voigt
Telefon: 0209 593155
E-Mail: andrea.rylke-voigt@ekvw.de

• Ansprechpartner*innen | Unsere Gemeinden

• „WIE KÖNNEN WIR IHNEN HELFEN?“

**Ev. Lukas-Kirchengemeinde
Buer-Hassel und
Ev. Trinitatis-Kirchengemeinde
Buer**

Gemeindebüro

Eppmannsweg 32d
45896 Gelsenkirchen
Telefon: 0209 64643
E-Mail: gewat-kg.lukas@ekvw.de
lukasgemeinde-hassel.de

Gemeindebüro

Urbanusstraße 15
45894 Gelsenkirchen
Telefon: 209 32067
E-Mail: ge-kg-Trinitatis@ekvw.de
trinitatis-buer.de

PfarrerIn Mirjam Domke
Telefon: 0209 92410986
E-Mail: mirjam.domke@ekvw.de

Pfarrer Stefan Iwanczik
Telefon: 0209 70 87725
E-Mail: stefan.iwanczik@ekvw.de

Pfarrer Matthias Siebold
Telefon: 0209 394500
E-Mail: matthias.siebold@ekvw.de

PfarrerIn Antje Grüter
Telefon: 0209 396911
E-Mail: antje.grueter@ekvw.de

Pfarrer Wolf Tilmann Marek
Telefon: 0209 66144
E-Mail: wolf-tilmann.marek@ekvw.de

Ev. Kirchengemeinde Wattenscheid

Gemeindebüro

Alter Markt 5
44866 Bochum-Wattenscheid
Telefon: 02327 82348
E-Mail: ge-kg-wattenscheid@ekvw.de
e-ki-wa.de

PfarrerIn Monika Vogt
Telefon: 02327 88673
E-mail: monika.vogt@ekvw.de

Pfarrer Frank Dressler
Telefon: 02327 82412
E-Mail: frank.dressler@ekvw.de

Pfarrer Dr. Uwe Gerstenkorn
Telefon: 02327 303253
E-Mail: uwe.gerstenkorn@ekvw.de

Pfarrer Christian Meier
Telefon: 02327 23898
E-Mail: christian.meier@ekvw.de

Weitere Ansprechpartner*innen in unserem Kirchenkreis

Superintendentur
Superintendent Heiner Montanus
Pastoratstraße 10
45879 Gelsenkirchen
Tel. Sekretariat: 0209 589007-141
E-Mail: heiner.montanus@ekvw.de

**Referat für Gesellschaftliche
Verantwortung**
PfarrerIn Antje Röckemann
Telefon: 0209 589007-160
E-Mail: antje.roeckemann@ekvw.de

Jugedreferat
Barbara Eggers
Leitende Jugendreferentin
Telefon: 0209 589007-105
E-Mail: barbara.eggars@ekvw.de

Jugendpfarrer Holger Dirks
Telefon: 0209 589007-109
E-Mail: holger.dirks@ekvw.de

Bereich Schule
PfarrerIn Britta Möhring
Telefon: 0209 98303-47
E-Mail: britta.moehring@ekvw.de

Bereich Berufskollegs:
Pfarrer Andreas Dombrowski
Telefon: 01511 5937117
E-Mail: andreas.dombrowski@ekvw.de

Trauercafé | Demenzcafé
Diakonin Nicole Stach
Telefon: 0209 200833
E-Mail: nicole.stach@ekvw.de

Seelsorge des Ev. Seniorenstifts
Diakonin Kirsten A.M. Czerlikowski
Altenheimseelsorge
Telefon: 0209 160-66007
E-Mail: czerlikowski@meinediakonie.de

Evangelische Krankenhausseelsorge
PfarrerIn Birgit Böddeker
Evangelische Klinik Gelsenkirchen
Telefon: 0209 1604650
E-Mail: boeddeker@evk-ge.de

Pfarrer Frank Füting
Bergmannsheil Buer
Telefon: 0209 59027314
E-Mail: frank.fueting@ekvw.de

PfarrerIn Imke Bredehöft
Marienhospital Ückendorf
Telefon: 0209 1723172
E-Mail: imke.bredehoeft@ekvw.de

Weitere Ansprechpartner*innen
in unserem Kirchenkreis

Notfallseelsorge (Ausbildung)

Pfarrer Peter Rutz

Telefon: 0234 962904-12

peter.rutz@notfallseelsorge-ekvw.de

Kapelle in der Arena AufSchalke

Pfarrer Ernst-Martin Barth

Ev. Pfarrer in der Kapelle der Arena
und im Verein Schalke 04

Telefon: 0170 6283714

E-Mail: ernst-martin.barth@ekvw.de

Diakoniewerk Gelsenkirchen und Wattenscheid

Diakoniepfarrer Ulrich Knudsen

Telefon: 0209 160-4510

E-Mail: ulrich.knudsen@ekvw.de

Für die Beratungsdienste:

Diakonin Heike Lorenz

Munckelstraße 32

45879 Gelsenkirchen

Telefon: 0209 160-9300

E-Mail: sekretariat@meinediakonie.de

Telefonseelsorge

Telefon: 0800 1110111 oder
0800 1110222

(kostenlos und anonym)

Schutz vor sexualisierter Gewalt

Im Kirchenkreis:

PfarrerIn Dr. Elga Zachau

Synodalassessorin

Telefon: 0209 98891818

Mobil: 0160 96671986

Mail: elga.zachau@ekvw.de

Ansprechpartnerin EKvW:

Kirchenrätin Daniela Fricke

Beauftragte für den Umgang mit
Verletzungen der sexuellen
Selbstbestimmung

Telefon: 0521 594-308

E-Mail: daniela.fricke@ekvw.de

Meldestelle:

Jelena Kracht

Referentin Fachstelle „Prävention
und Intervention der EKvW“

Mobil: 0521 594-381

E-Mail: jelena.kracht@ekvw.de

Fachstelle „Prävention und Intervention der EKvW“:

Christian Weber

Referent für allgemeine
Präventionsarbeit

Telefon: 0521 594-380

E-Mail: christian.weber@ekvw.de

Zentrale Anlaufstelle:

.help

Telefon: 0800 5040112

E-Mail: zentrale@anlaufstelle.help

www.anlaufstelle.help.de

(kostenlos und anonym)





ATEMPAUSE

Einatmen - Ausatmen - Durchatmen -

Begegnung erleben - Perspektiven gewinnen -
Wege finden - Verständnis erfahren -
zur Ruhe kommen - Nähe spüren - Loslassen -

Einatmen - Ausatmen - endlich Durchatmen
und vielleicht Gottes Nähe spüren -

Atempause

Evangelische Kirche
in Gelsenkirchen und Wattenscheid



Pastoratstraße 10, 45879 Gelsenkirchen

Telefon: 0209 589007-00

E-Mail: GE-WAT-KK.Superintendentur@ekvw.de

www.kirchegelsenkirchen.de

 [kirch.kompott](https://www.instagram.com/kirch.kompott)

